

PRESSEMITTEILUNG

3. Dezember 2025

A7: Bau der Lärmschutzwand bei Düderode bis 12. Dezember 2025

- **Witterungsbedingt dauern Bauarbeiten an**
- **Lärmschutzwand um 150 Meter verlängert**

Der Bau der Lärmschutzwand bei Düderode wird voraussichtlich bis 12. Dezember 2025 andauern. Grund für die längere Bauphase ist die Frostperiode Ende November.

Im Auftrag der Autobahn GmbH des Bundes wird in Fahrrichtung Kassel zwischen den Anschlussstellen Seesen und Echte bei Düderode die Lärmschutzwand Böhmerberg um 150 Meter verlängert. Es entsteht eine sechs Meter hohe Lärmschutzwand aus gedämmten Aluminiumelementen.

Der Verkehr wird dreispurig an der Baustelle vorbeigeführt. Dabei verringert sich die Breite der Fahrstreifen von rechts nach links auf 3,50 m, 3,25 m und 2,70 m. Die Höchstgeschwindigkeit wird auf 80 km/h herabgesetzt.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer, die in Richtung Kassel unterwegs sind, im Baustellenbereich um eine angepasste Fahrweise.

In Fahrtrichtung Hannover kommt es zu keinen Verkehrseinschränkungen.

Zusätzliche Informationen

Über Via Niedersachsen GmbH & Co. KG

Via Niedersachsen ist privater Betreiber der ca. 60 km langen Projektstrecke der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Die Bundesautobahn A7 ist mit rund 1.000 Kilometern die längste Nord-Süd-Transitautobahn in Deutschland und die wichtigste transeuropäische Verkehrsader. Bis Ende 2023 wurden 29,2 Kilometer, der insgesamt 60 Kilometer langen Projektstrecke, bei laufendem Betrieb ausgebaut und modernisiert. Via Niedersachsen ist bis 2047 für den Erhalt und Betrieb der Strecke verantwortlich. Zum Betriebsdienst gehören Winterdienst, Streckenkontrollen, Reinigung, landschaftspflegerische und verkehrssichernde Maßnahmen. Hinzu kommen die Erhaltung der kompletten Infrastruktur, die Wartung der Ausstattung sowie umfangreiche Serviceangebote auf Park- und WC- bzw. Tank- und Rastanlagen, die Via Niedersachsen für die gesamte Projektstrecke übernimmt. Gesellschafter des Betreibers sind VINCI Concessions (50 %) und Meridiam (50 %).

www.via-niedersachsen.de

PRESSEMITTEILUNG

Über VINCI Highways

VINCI Highways, eine Tochtergesellschaft von VINCI Concessions, ist führend in den Bereichen Straßenkonzessionen, Betrieb und Mobilitätsdienstleistungen. Wir planen, finanzieren, bauen und betreiben Autobahnen, Brücken, Tunnel, Stadtstraßen und Mobilitätsdienstleistungen auf einem Netz von 3.000 km Länge in 14 Ländern. VINCI Highways setzt sein Know-how ein, um höchste Leistungs- und Sicherheitsstandards zu erreichen und den Autofahrern ein positives Erlebnis zu bieten. VINCI Highways ist der erste Straßenkonzessionär in Deutschland mit fünf in Bau und Betrieb befindlichen ÖPP in Deutschland.

<https://www.vinci-concessions.com/en/vinci-highways>

<https://www.linkedin.com/company/vinci-concessions/>

Über MERIDIAM

Meridiam, gegründet 2005, ist ein unabhängiger Investmentfonds, der sich auf die Entwicklung, Finanzierung und das langfristige Management von öffentlicher Infrastruktur spezialisiert hat. Meridiam verfügt mittlerweile über Niederlassungen in zehn Städten: Paris, Washington D.C., Istanbul, Dakar, Luxemburg, Addis Abeba, Wien, Amman, Libreville und Johannesburg. Meridiam verwaltet inzwischen ein Portfolio mit über 23 Milliarden EUR und mehr als 130 Projekten weltweit. Als „Global Infrastructure Fund of the Year 2015“, zum vierten Mal von IJ Global ausgezeichnet, ist Meridiam einer der ersten Investoren und Asset Manager, der die ISO9001 Qualifizierung für seinen nachhaltigen Investmentprozess erhalten hat. Meridiam ist ein Gründungsmitglied der Long Term Infrastructure Investors Association (LTIIA). www.meridiam.com